

II-11699 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5693 13

1993 -11- 30

ANFRAGE

der Abgeordneten DDr. Niederwieser, Dr. Müller, Strobl, Mag. Guggenberger und Genossen an den Herrn Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz betreffend Griff des Landwirtschaftsministers nach der Lebensmittelkompetenz des Gesundheitsministeriums

Bei der Vollversammlung des ÖVP-Bauernbundes hat Landwirtschaftsminister Dr. Fischler die Übernahme der Lebensmittelkompetenz in sein Ressort reklamiert. Er wolle damit die Qualitätskontrolle über die ganze Kette, also vom Produzenten bis zur Übergabe an den Letztverbraucher, in einer Hand konzentrieren. Eine solche Konzentration halten die Unterzeichner zwar aus Gründen der Transparenz nicht für sinnvoll, es könnten darüberhinaus aber hinter den Wünschen des Landwirtschaftsministers auch andere Ursachen stecken.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz die folgende

Anfrage

1. Hat der Herr Landwirtschaftsminister dieses Ansinnen nach Kompetenzübernahme auch direkt Ihnen gegenüber bereits geäußert ?
2. Gab es Probleme zwischen dem Landwirtschaftsministerium und Ihrem Ministerium wegen diverser Wünsche oder Anträge, die vom Landwirtschaftsministerium an Ihr Ministerium herangetragen und nicht erfüllt wurden ?
3. Handelte es sich hierbei auch um Interventionen des Landwirtschaftsministers oder von Mitarbeitern des Landwirtschaftsministeriums oder seines Büros, mit welchen die Zustimmung zum Import von Lebensmitteln erreicht werden sollte, die in Österreich nicht zugelassen sind ?
4. Wenn ja, wer wollte solche Produkte importieren ?
5. Wenn ja, um welche Produkte handelte es sich ?
6. Wurden im Jahr 1993 bereits ausnahmsweise der Import von Lebensmittelprodukten zugelassen, die nicht dem österr. Lebensmittelgesetz entsprechen ?

7. Wieviele derartige Anträge wurden 1993 gestellt, wieviele davon wurden genehmigt, wieviele abgelehnt, wieviele sind noch unerledigt ?

8. Wie beurteilen Sie die Bemühungen des Landwirtschaftsministeriums hinsichtlich der Ausnahme vom österr. Lebensmittelgesetz unter dem Aspekt, daß der Landwirtschaftsminister unter dem Hinweis auf den Feinkostladen Europas die Qualität der österr. Produkte und die Strenge der Regelungen preist ?